

**Protokoll
über die 71. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und
Stadtentwicklung am 05.07.2007**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Lange, Andreas CDU-Fraktion und Liberale

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Block, Wolfgang Fraktion DIE LINKE

ordentliche Mitglieder

Babinsky, Winfried CDU-Fraktion und Liberale
Fischer, Frank SPD-Fraktion
Hennings, Ute SPD-Fraktion
Krause, Gerd CDU-Fraktion und Liberale
Szymik, Jan Fraktion Unabhängige Bürger
Voß, Peter Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Reinke, Karl CDU-Fraktion und Liberale
Schult, Peter CDU-Fraktion und Liberale
Voss, Renate Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

beratende Mitglieder

Rehmer, Manfred
Wendt, Helge-Carl

Verwaltung

Bode, Hans-Hermann
Ferchland, Kerstin
Hinz, Rudi
Jäger, Stefan
Nitz, Carola
Reinkober, Günter Dr.

Gäste

Brinker, Udo
Ehrhardt, Heike
Fuhrmann, Dirk
Gruel, Lothar
Sandner, Jochen

Leitung: Andreas Lange

Schriftführer: Brunhilde Przybyl

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Wahl des Vorsitzenden des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung

3. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 70. Sitzung vom 21.06.2007 (öffentlicher Teil)

4. Mitteilungen der Verwaltung

5. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

- 5.1. Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Fachwerkhouses Werderstraße 20
Vorlage: 01545/2007

6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 6.1. BUGA-Zaun und Bürgerdurchlass
Vorlage: 01630/2007

- 6.2. Offenhaltung der Warnitzer Straße
Vorlage: 01614/2007

- 6.3. Warnitzer Straße
Vorlage: 01613/2007

- 6.4. Abschaltung der Straßenbeleuchtung
Vorlage: 01621/2007

- 6.5. Säuberung der Straßenbeleuchtungsmasten im Innenstadtbereich
Vorlage: 01624/2007

- 6.6. Alternativen zum Neubau einer Schwimmhalle am Sieben-Seen-Sportpark
Vorlage: 01625/2007

- 7. Sonstiges

- 7.1. Zufahrten Kleingartenanlage Nuddelbachtal

- 7.2. Beschilderung Garagenkomplex Neumühle

- 7.3. Unbefriedigende Situation des ruhenden Verkehrs am Kindergarten
Neumühle

- 7.4. Radweg Gadebuscher Straße

- 7.5. Organisatorische Anfrage von Frau Hennings zum elektronischen Versand
umfangreicher Dateien

- 7.6. Falschparker, Werbeaufsteller und Gastronomie im Außenbereich als
Hindernisse für Menschen mit Behinderungen

- 7.7. Parkgebührenautomaten ohne Geldrückgabe

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die 71. Sitzung des Ausschusses für Bauen Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung wird vom 1. Stellvertreter Herrn Block eröffnet. Herr Block begrüßt die Ausschussmitglieder, die Verwaltungsmitarbeiter, die Gäste und insbesondere den Stadtpräsidenten Herrn Lange. Herr Block dankt Herrn Lange im Namen der Ausschussmitglieder für die konstruktive Zusammenarbeit in seiner Zeit als Vorsitzender des Bauausschusses und wünscht für die neue anspruchsvolle Aufgabe als Stadtpräsident viel Erfolg. Herr Lange gibt den Dank an die Ausschussmitglieder und die Verwaltung zurück und wünscht ihnen und seinem Nachfolger gutes Gelingen bei den anstehenden Aufgaben.

Dann wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Bevor zur vorgeschlagenen Tagesordnung abgestimmt wird, informiert Herr Block darüber, dass der Hauptausschuss empfiehlt, den TOP 6.6 „Alternativen zu Neubau einer Schwimmhalle“ bis nach der Sommerpause zu vertagen. Herr Szymik erhebt Einwände. Herr Block lässt nach kurzer Verständigung zur geänderten Tagesordnung (ohne TOP 6.6) abstimmen: 6 / 1 / 0 Damit wird die vorgeschlagene Tagesordnung im Übrigen bestätigt.

zu 2 **Wahl des Vorsitzenden des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung**

Beschluss:

Herr Gerd Krause wird einstimmig in offener Wahl zum Vorsitzenden des Ausschusses für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung gewählt.

Ab TOP 3 übernimmt Herr Krause die Leitung der Sitzung.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 70. Sitzung vom 21.06.2007 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 70. Sitzung (hier. öffentlicher Teil) wurde bei zwei Enthaltungen bestätigt.

zu 4 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

- keine Meldung -

zu 5 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

**zu 5.1 Sanierung des unter Denkmalschutz stehenden Fachwerkhouses
Werderstraße 20
Vorlage: 01545/2007**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung empfiehlt der Sanierung des Gebäudes Werderstrasse 20 unter Einsatz von Städtebauförderungsmitteln in Höhe von 72.250 € zu zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

**zu 6.1 BUGA-Zaun und Bürgerdurchlass
Vorlage: 01630/2007**

Bemerkungen:

Herr Sandner beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.
Nach kurzer Beratung wird in Übereinkunft mit dem Antragsteller die weitere Befassung auf die zweite Dezembersitzung vertagt.
Dann werden Lösungsvorschläge mit Angaben zur Länge der Umwege unter Beachtung der Zumutbarkeit erwartet.

Beschluss:

- vertagt auf die zweite Dezembersitzung -

**zu 6.2 Offenhaltung der Warnitzer Straße
Vorlage: 01614/2007**

Bemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 6.2 und 6.3 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beraten.

Herr Fuhrmann vom OBR Warnitz und Herr Brincker vom OBR Friedrichsthal geben ihre Statements ab.

Dann verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf abzuwarten, welche Entlastung die Umgehungsstrasse tatsächlich bringt, dies durch Zählungen belegen zu lassen, um dann eine abgewogene, fundierte Entscheidung treffen zu können.

Herr Hinz weist auf die Rechtslage hin, nach der dem Stadtvertreterbeschluss entsprechend sofort nach Fertigstellung der Umgehungsstraße die Warnitzer

Straße für den KFZ -Verkehr geschlossen werden soll.

Beschluss:

- vertagt bis nach Fertigstellung der B 104 / Nordumgehung und Zählung -

**zu 6.3 Warnitzer Straße
Vorlage: 01613/2007**

Bemerkungen:

Die Tagesordnungspunkte 6.2 und 6.3 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beraten.

Herr Fuhrmann vom OBR Warnitz und Herr Brincker vom OBR Friedrichsthal geben ihre Statements ab.

Dann verständigen sich die Ausschussmitglieder darauf abzuwarten, welche Entlastung die Umgehungsstraße tatsächlich bringt, dies durch Zählungen belegen zu lassen, um dann eine abgewogene, fundierte Entscheidung treffen zu können.

Herr Hinz weist auf die Rechtslage hin, nach der dem Stadtvertreterbeschluss entsprechend sofort nach Fertigstellung der Umgehungsstraße die Warnitzer Straße für den KFZ -Verkehr geschlossen werden soll.

Beschluss:

- vertagt bis nach Fertigstellung der B 104 / Nordumgehung und Zählung -

**zu 6.4 Abschaltung der Straßenbeleuchtung
Vorlage: 01621/2007**

Bemerkungen:

Herr Hinz erklärt, dass im Vorfeld der Abschaltungen Gespräche mit den betroffenen OBR stattgefunden haben.

Im September werden erste Ergebnisse zu den Reaktionen aus den „abgeschalteten Straßen“ vorliegen.

Frau Hennings stellt den Antrag, die Beratung zur Vorlage bis Ende September zu vertagen, um die Auswertung der ersten Ergebnisse in die Beschlussfassung einfließen lassen zu können.

Abstimmung zum Antrag: 7 / 2 / 0

Damit wird die Abstimmung zur Vorlage vertagt.

Herr Schuldt weist darauf hin, dass die betroffene Bevölkerung auf die Maßnahmen hingewiesen werden sollte, um Schadensersatzansprüche von der Stadt fernzuhalten.

Beschluss:

-vertagt -

**zu 6.5 Säuberung der Straßenbeleuchtungsmasten im Innenstadtbereich
Vorlage: 01624/2007**

Bemerkungen:

Die Ausschussmitglieder schlagen vor, Strafanzeige wegen Sachbeschädigung zu stellen um die Kosten für die Säuberungsarbeiten wieder hereinzubekommen. Diese Absicht sollte veröffentlicht werden, um zukünftig potentielle „Verunstalter“ abzuschrecken.

Beschluss:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, geeignete Maßnahmen zur Säuberung der Straßenbeleuchtungsmasten im Innenstadtbereich umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

**zu 6.6 Alternativen zum Neubau einer Schwimmhalle am Sieben-Seen-Sportpark
Vorlage: 01625/2007**

Beschluss:

-vertagt-

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Zufahrten Kleingartenanlage Nuddelbachtal

Bemerkungen:

Herr Krause bittet um Informationen zu den Zufahrten der Kleingartenanlage „Am Nuddelbachthal“. Herr Hinz sagt diese zur nächsten Sitzung zu.

zu 7.2 Beschilderung Garagenkomplex Neumühle

Bemerkungen:

Herr Krause legt Fotos von den Einfahrten zum Garagenkomplex vor und fragt, aus welchem Grund nur an einer Seite ein Schild vorhanden ist. Es ist kein Sinn erkennbar.

Insofern ist die Beantwortung seiner am 07.06.07. gestellten Frage nicht zufrieden stellend, insbesondere warum Radfahrern die Durchfahrt lediglich in einer Richtung erlaubt ist.

**zu 7.3 Unbefriedigende Situation des ruhenden Verkehrs am Kindergarten
Neumühle**

Bemerkungen:

Frau Hennings weist auf die aus ihrer Sicht unbefriedigende Situation des ruhenden Verkehrs am Kindergarten Neumühle hin und bittet die Verwaltung um eine Information.

zu 7.4 Radweg Gadebuscher Straße

Bemerkungen:

Herr Frank Fischer gibt folgende an ihn gerichtete Anfrage weiter und bittet die Verwaltung um Beantwortung.

„Ein durchgehender Fahrradweg ist in der Gadebuscher Straße nicht zu erkennen. Es gibt mehrmals wechselnde Beschilderung und sehr unterschiedliche Fahrbahnzustände.

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu berichten, wie die Führung des Radweges zukünftig gestaltet werden soll und ob eine Änderung der Beschilderung und/ oder bauliche Verbesserungen geplant sind.“

zu 7.5 Organisatorische Anfrage von Frau Hennings zum elektronischen Versand umfangreicher Dateien

Bemerkungen:

Frau Hennings richtet eine Bitte an die Verwaltung. Da Neumühle kein DSL hat, bittet sie darum, umfangreiche Dateien bitte **nicht** per Mail zugesendet zu bekommen.

zu 7.6 Falschparker, Werbeaufsteller und Gastronomie im Außenbereich als Hindernisse für Menschen mit Behinderungen

Bemerkungen:

Herr Rehmer möchte die Verwaltung aufmerksam machen auf dreiste Falschparker, die Behindertenparkplätze blockieren, die abgesenkte Borde zu parken und somit den Menschen mit Behinderungen zusätzliche Hindernisse in den Weg legen.

Ebenso stellen Werbeaufsteller und Gastronomie im Außenbereich, wenn dies auf Gehwegen stattfindet, unnötige Hürden für Rollstuhlfahrer und Sehbehinderte, aber auch z.B. für Mütter mit Kinderwagen dar.

Herr Rehmer bittet um etwas sensibleren Umgang mit Genehmigungen in diesem Bereich und schärfere Kontrollen.

zu 7.7 Parkgebührenautomaten ohne Geldrückgabe

Bemerkungen:

Herr Wendt gibt eine Beschwerde zu dem Parkgebührenautomaten an der Graf-Schack- Allee weiter. Dort sei keine Wechselgeldrückgabe erfolgt.

Herr Hinz sagt eine Prüfung zu.

gez. Andreas Lange

Vorsitzende/r

gez. Brunhilde Przybyl

Protokollführer